



STADT SELIGENSTADT
PRÄSIDIUM DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

NIEDERSCHRIFT

Gremium: Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr

Sitzungsnummer: 28. Sitzung

Datum: Montag, 24. August 2020

Beginn: 18:00 Uhr

Ort: Treffpunkt: Parkplatz Lange Schneise

63500 Seligenstadt

Anwesend: siehe beigefügte Anwesenheitsliste

Zuhörer: 5 (bei der Waldbegehung)

Ende: 20:15 Uhr

TAGESORDNUNG

ÖFFENTLICH

1. Waldbegehung

Themen:

Problematik Buchensterben durch Hitze und Trockenheit, Verkehrssicherung, Aufarbeitung Sturmwurf, Waldwegebau nach Sturm

2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

3. Mitteilungen des Vorsitzenden

4. Mitteilungen des Magistrats

5. Aussprache zu TOP 3 und 4

Marktplatz 1 63500 Seligenstadt

Internet: www.seligenstadt.de E-Mail: stadt@seligenstadt.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr

6. Fahrradständer am Seligenstädter Bahnhof
- gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90 / Die Grünen vom 01.03.2020
Drucks. 16-291/I/1279 16-21
7. Parkbänke und Mülleimer
(Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 02.09.2020 -
Drucks. 16-237/I/977 16-21)
- Vorlage des Magistrats vom 25.05.2020 - BERICHT -
Drucks. 16-318/I/1343 16-21
8. Etablierung einer Mountainbike-Strecke
- Antrag der CDU-Fraktion vom 25.05.2020 -
Drucks. 16-319/I/1359 16-21
9. Weniger Plastikmüll in Seligenstadt, Mehrwegsysteme für mehr Nachhaltigkeit
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.08.2020 -
Drucks. 16-325/I/1440 16-21
10. Verkehrsentlastung Altstadt
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.08.2020 -
Drucks. 16-326/I/1441 16-21
11. Verkehrsberuhigung Freihofplatz und Fähranlegebereich
- gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, FDP, FWS vom 07.08.2020 -
Drucks. 16-330/I/1446 16-21
12. Waldwirtschaftsplan 2021
- Antrag des Magistrats vom 10.08.2020 -
Drucks. 16-333/I/1415 16-21

NIEDERSCHRIFT

ÖFFENTLICH

Der Ausschussvorsitzende, Stv. Lortz eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die form- und fristgerecht ergangene Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt Herrn Löber und Herrn Herrmann vom Forstamt Langen, die die Waldbegehung durchführen.

Stve. Biemüller vertritt Stve. Maldener-Kowolik
Stv. Wenzel vertritt Stv. Müller
Stve. Sattler vertritt Stve. Funk
Stv. Bicherl vertritt Stv. Steibert
Stv. Oftring vertritt Stv. Kraft
Stv. Steidl vertritt Stv. Bergmann

Zu 1 Waldbegehung

Themen:

Problematik Buchensterben durch Hitze und Trockenheit, Verkehrssicherung, Aufarbeitung Sturmwurf, Waldwegebau nach Sturm

Herr Löber erläutert, dass bewusst die gleiche Route wie letztes Jahr gewählt wurde, um die Entwicklung im letzten Jahr vergleichen zu können.

Im gesamten Stadtwald ist durch die große Trockenheit der alte Buchenbestand bedroht.

Teilweise sind Bäume schon abgestorben. Herr Löber erläutert dazu das Thema

Verkehrssicherungspflicht ausführlich.

Vom Sturm im letzten August wurden als Folgeschäden mittlerweile 25.000 Festmeter Holz aufgearbeitet. Das ist das 6- bis 7-fache als normal in einem Jahr. Die Aufarbeitung des Restholzes kostet knapp 2.000 €/ha. Die Nachpflanzung ca. 25.000 €/ha. Im Stadtwald gibt es ca. 50 ha solcher Flächen. Als Alternative ist eine natürliche Verjüngung abzuwarten. Man kann schon kleine Kiefern, Hainbuchen, Ahorn etc. auf diesen Flächen sehen. Dieser Prozess dauert mehrere Jahre. Die Wege müssen nach Abschluss der größten Aufräumarbeiten nach einer Prioritätenliste wieder Instand gesetzt werden. Pro laufender Meter liegen hier die Kosten bei 10 €. Es geht um mehrere Kilometer im Stadtwald.

Herr Herrmann berichtet über den Diplodia-Befall am Kiefernbestand. Dieser entwertet das Holz und es ist nicht mehr brauchbar. Zudem ist der Eichenbestand durch die Trockenheit bedroht.

In Hessen gibt es momentan 1.000.000 Festmeter Nadelholz ohne Käufer. Die Holzgeldeinnahmen fehlen somit komplett. Lediglich dieses und nächstes Jahr können noch einmal gute Einnahmen durch Fördergelder für das Schadenholz eingeplant werden.

Herr Löber und Herr Herrmann beantworten noch zahlreiche Fragen der Ausschussmitglieder.

Abschließend kündigt Herr Löber an, dass ab 01.09.2020 der neue Forstamtsleiter, Herr Mika seinen Dienst antritt.

Der Ausschussvorsitzende, Stv. Lortz schlägt vor, TOP 12 als TOP 5a vorzuziehen. Die Punkte 10 und 11 sollen gemeinsam beraten werden. Diese Vorschläge werden einstimmig angenommen.

Zu 2 Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Der Ausschussvorsitzende, Stv. Lortz berichtet über den Widerspruch von Stv. Bergmann zum Protokoll vom 25.05.2020. TOP 5 Absatz 5 Satz 1 wird wie folgt geändert: „Stv. Bergmann bemängelt die wenigen Baumstandorte und regt an, weitere Bäume im Bereich der Gärten zu pflanzen.“ Mit dieser Änderung wird die Niederschrift der Sitzung vom 25.05.2020 genehmigt.

Zu 3 Mitteilungen des Vorsitzenden

Es liegen keine Mitteilungen des Vorsitzenden vor.

Zu 4 Mitteilungen des Magistrats

Erster Stadtrat Gerheim berichtet über die Eröffnung des Kapellenplatzes am Freitag, 28.08.2020. Einladungen hierzu sind corona-bedingt ausschließlich an die Fraktionsvorsitzenden gegangen. Zudem berichtet er über die Sitzung der Verkehrskommission.

Zu 5 Aussprache zu TOP 3 und 4

Stv. Gassel fragt nach dem Tempo 30 am Stehweg. Erster Stadtrat Gerheim beantwortet die Fragen. Stv. Hollerbach regt an, die Eisenbahnstraße mit Tempo 30 zu beschildern. Erster Stadtrat Gerheim sagt die Prüfung durch die Verwaltung zu.

**Zu 5 a Waldwirtschaftsplan 2021
(vormals - Antrag des Magistrats vom 10.08.2020 -
TOP 12) Drucks. 16-333/I/1415 16-21**

Stv. Hollerbach erwartet, dass die Hauptwege, die von Radfahrern vorwiegend genutzt werden, schnellstmöglich verkehrssicher gemacht werden. Herr Löber sichert zu, dass das Forstamt am Ball bleibt und versucht, die Maßnahmen wie bisher mit höchster Priorität ganzjährig umzusetzen.

Der Antrag wird einstimmig zur Annahme empfohlen.

Zu 6 Fahrradständer am Seligenstädter Bahnhof
- gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90 / Die Grünen
vom 01.03.2020
Drucks. 16-291/I/1279 16-21

Stv. Hollerbach erläutert, dass für seine Fraktion der Inhalt des Antrages durch die Aufstellung der zwei neuen Fahrradständer erfüllt sei.

Stv. Werk beantragt für heute keine Abstimmung, weil die Entwicklung beobachtet werden soll. Stv. Giel findet es sinnvoller, dass die Antragsteller den Antrag zurückziehen, da man aufgrund der Situation an den Universitäten und in den Firmen (Home-Office) auch nicht in 2-3 Sitzungsrunden sehen kann, wie die Fahrradständer angenommen werden.

Die Abstimmung wird an den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss delegiert.

Zu 7 Parkbänke und Mülleimer
(Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 02.09.2020 -
Drucks. 16-237/I/977 16-21)
- Vorlage des Magistrats vom 25.05.2020 - BERICHT -
Drucks. 16-318/I/1343 16-21

Stv. Biemüller fehlt im Bericht ihre Anregung, dass der Seniorenbeirat gefragt werden sollte, ob es Vorschläge von deren Seite für geeignete Plätze von Parkbänken gibt.

Erster Stadtrat Gerheim berichtet, dass dies erfolgt ist und der Seniorenbeirat die neue Bank unterhalb der Schiffsbrücke am Schleifbach gestiftet hat. Zudem führt er weitere Standorte auf, wo Bänke aufgestellt werden. Des Weiteren berichtet er, dass nach und nach Mülleimer mit Abdeckung angeschafft werden.

Stv. Hollerbach fragt, wie viele Bänke und Mülleimer im Stadtgebiet aufgestellt sind. Erster Stadtrat Gerheim erläutert, dass der Bauhof gerade eine Bestandsaufnahme durchführt.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Zu 8 Etablierung einer Mountainbike-Strecke
- Antrag der CDU-Fraktion vom 25.05.2020 -
Drucks. 16-319/I/1359 16-21

Stv. Gassel fragt, was man sich genau unter einer solchen Strecke vorstellen muss. Stv. Stegmann erläutert den Antrag der CDU-Fraktion.

Erster Stadtrat Gerheim verliest eine Stellungnahme der Verwaltung und gibt diese zu Protokoll.

Stv. Giel bittet heute um keine Abstimmung.

Die Abstimmung wird an den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss delegiert.

Zu 9 Weniger Plastikmüll in Seligenstadt, Mehrwegsysteme für mehr
Nachhaltigkeit
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.08.2020 -
Drucks. 16-325/I/1440 16-21

Stv. Werk erläutert den Antrag. Stv. Hollerbach fragt nach, ob die Kommune den Gewerbetreibenden eine solche Einschränkung vorgeben kann. Erster Stadtrat Gerheim antwortet, dass man dies nur als Empfehlung aussprechen kann. Er kündigt eine Infoveranstaltung für die entsprechenden Gewerbetreibenden zur Vorstellung des Konzeptes im Herbst an. Online kann man sich Informationen bei der Firma Faircup einholen.

Stv. Bicherl beantragt für heute keine Abstimmung.

Stv. Giel beantragt, diesen Antrag um eine Runde zu schieben.

**Zu 10 Verkehrsentlastung Altstadt
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.08.2020 -
Drucks. 16-326/I/1441 16-21**

**Zu 11 Verkehrsberuhigung Freihofplatz und Fähranlegebereich
- gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, FDP, FWS vom 07.08.2020 -
Drucks. 16-330/I/1446 16-21**

Stv. Biemüller erläutert den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und findet es schade, dass die Koalition hierzu lediglich einen Prüfungsantrag eingebracht hat. Es wird erwidert, dass die Anträge zeitgleich erarbeitet und zugestellt wurden.

Stv. Hollerbach erinnert, dass die Verkehrsberuhigung der Altstadt bereits vor einigen Jahren angeregt wurde. Spätestens im Frühjahr 2021 müsse ein Konzept vorliegen, weil es vor allem um die Sommermonate ginge.

Stv. Werk bemängelt, dass der Prüfungsantrag nur für den Bereich des Freihofplatzes und nicht für die gesamte Altstadt gelte.

Stv. Bicherl kündigt von der CDU-Fraktion einen Änderungsantrag an, um beide Anträge zusammenzuführen.

Die Abstimmung wird an den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss delegiert.

Ausschussvorsitzender

Schriftführerin